

# ALLES AUS EINER HAND

Durch interdisziplinäre Kompetenz in der Behandlung unserer adipösen Patientinnen und Patienten gewährleisten wir eine individuelle Therapie. Wir unterstützen Sie gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern auf Ihrem Weg zu einer dauerhaften Gewichtsabnahme und einem gesünderen und aktiveren Leben.

## Wir bieten Ihnen bei uns im Haus:

- eine persönliche, individuelle Beratung
- Organisation und Durchführung der gesamten Diagnostik
- Ernährungsberatung
- Physiotherapie
- Angebot einer Sportgruppe

Weiterhin werden sie von unseren niedergelassenen Kooperationspartnern im Bereich der Verhaltenstherapie und bei Wunsch auch in der Orthopädie und plastischen Chirurgie betreut.

Darüber hinaus unterstützen wir Sie bei der Kommunikation mit der Krankenkasse, was den Antrag auf die Kostenübernahme zur OP betrifft. Profitieren Sie von den kurzen Wegen und unserem interdisziplinären Team.

Nach Ihrem adipositaschirurgischen Eingriff bieten wir Ihnen eine verlässliche Nachsorge für einen langfristigen Erfolg an. Kommen Sie in unsere Adipositasprechstunde. Selbstverständlich stehen wir auch gerne Zuweisern und Patienten mit unserer Expertise im Rahmen einer Zweitmeinung zur Verfügung.

# KONTAKT



Dr. Fischer arbeitet bereits seit 2010 im Bereich der Adipositas-Chirurgie.

## Adipositas Zentrum am Weinberg

☎ 0561 7201 501

adipositas@ekh-ks.de

Für Patienten gibt es vergünstigte Parkmöglichkeiten in unserer Tiefgarage.



## Elisabeth-Krankenhaus Kassel

Weinbergstr. 7 | 34117 Kassel

[www.elisabeth-krankenhaus-kassel.de](http://www.elisabeth-krankenhaus-kassel.de)

*Eine Einrichtung der Marien-Elisabeth-Kliniken Kassel gGmbH als Gesellschaft der St. Vinzenz gGmbH in Fulda.*



# ADIPOSITAS

## Beratungs- und Behandlungsmöglichkeiten



Stand: 9/2025

# LIEBE PATIENTINNEN UND PATIENTEN,

viele Menschen, darunter auch Übergewichtige selbst, glauben, dass adipöse Menschen allein für ihr Gewicht verantwortlich sind. Dabei sind die Ursachen von Adipositas komplex und reichen viel tiefer – häufig kommen viele Faktoren zusammen.

Wenn Sie schwer übergewichtig sind und Sie Ihr Körpergewicht nicht mehr kontrollieren können, dann ist es Zeit, etwas zu unternehmen! Adipositas kann für Sie durch die möglichen Folgeerkrankungen ein ernstes Gesundheitsrisiko bedeuten.

Die beste und auch erfolgreichste Therapie ist eine Kombination aus konservativer und operativer Therapie. Ernährungsumstellung, Bewegungssteigerung und die operative Therapie bilden die Basis für eine erfolgreiche, langfristige Gewichtsreduktion mit gleichzeitiger Therapie Ihrer Folgeerkrankungen.

Wir möchten Ihnen helfen, Ihr Gewicht langfristig zu reduzieren und das Risiko für Folgeerkrankungen zu mindern. Kommen Sie gerne zu einem Beratungsgespräch in unsere Adipositasprechstunde.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Sven Fischer

# IHR WEG ZU MEHR LEBENSQUALITÄT

Die Grundlage jeder Adipositas Therapie bilden die Bereiche Ernährung, Bewegung und Verhalten. Sollten diese konservativen Behandlungsmaßnahmen über einen Zeitraum von 6 Monaten nicht erfolgreich sein, kommt eine chirurgische Therapie in Frage, wenn

- eine Adipositas Grad III (BMI > 40) besteht oder
- eine Adipositas Grad II (BMI > 35) und Begleiterkrankungen vorliegen
- wenn von Anfang an klar ist, dass Sie ohne Operation nicht abnehmen können (z. B. extremes Übergewicht, orthopädische Begleiterkrankungen, die Sport unmöglich machen).



## Beispiel:

Berechnen Sie Ihren BMI ganz leicht in zwei Schritten. Als erstes bestimmt man die Körpergröße in Metern zum Quadrat und rechnet nun wie folgt:

**Eine Frau wiegt 68 kg und ist 1,70 m groß.**

1. Schritt:  $1,70 \text{ m} \times 1,70 \text{ m} = 2,89 \text{ m}^2$

2. Schritt:  $68 \text{ kg} : 2,89 = 23,5 \text{ kg/m}^2$

Der BMI der Frau beträgt  $23,5 \text{ kg/m}^2$

## BMI in kg/m<sup>2</sup>

|                     |         |
|---------------------|---------|
| Übergewicht         | 25–29,9 |
| Adipositas Grad I   | 30–34,9 |
| Adipositas Grad II  | 35–39,9 |
| Adipositas Grad III | > 40    |



## Mögliche operative Verfahren sind:

- Schlauchmagen-OP (Gastric sleeve)
- Roux-Y-Magenbypass (Gastric bypass)
- Omega-Loop-Magenbypass („Mini-Bypass“)
- Single-anastomosis duodeno-ileal bypass with sleeve (SADI-S)
- Biliopancreatische Diversion mit Duodenal Switch (BPD-DS)
- Umwandlungsoperationen (Verfahrenswechsel oder Redo)

Alle Eingriffe werden standardmäßig minimal-invasiv (MIC) per schonender Schlüssellochtechnik durchgeführt.

